



Veranstaltungsort

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Museumsmeile
Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn
www.hdg.de

Das 1994 eröffnete Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn ist ebenso wie das Zeitgeschichtliche Forum Leipzig (ZFL) und die Sammlung Industrielle Gestaltung in Berlin Teil der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Das Museum zeigt in seiner Dauerausstellung die deutsche Geschichte von 1945 bis zur Gegenwart und setzt in zahlreichen Wechsel- und Wanderausstellungen zusätzliche Akzente.

Hotelinformationen

siehe www.vfm-online.de

Anreise

Von Bonn Hauptbahnhof:

Mit den U-Bahn-Linien 13, 63 oder 66 (beide Richtung Bad Godesberg) oder 66 (Richtung Bonn-Ramersdorf oder Bad Honnef)
Fahrzeit ca. 8 Minuten,
Frequenz: ca. alle 10 Minuten

Von Bahnhof Bonn/Siegburg:

Mit der Straßenbahn/U-Bahn-Linie 66 (Richtung Ramersdorf oder Bad Honnef)
Fahrzeit: ca. 33 Minuten,
Frequenz: alle 20 Minuten
(gut abgestimmt auf ICE-Ankünfte)

Von Flughafen Köln/Bonn:

Mit dem Schnellbus 620 von Terminal bis Bonn Hbf (Busterminal), dort umsteigen in die U-Bahn-Linien 13, 63, oder 66 (s. oben)
Fahrzeit ca. 44 Minuten,
Frequenz: Schnellbus alle 20 bzw. 30 Minuten

Weitere Hinweise,

insbesondere zur Anreise mit dem eigenen PKW und zu den Parkmöglichkeiten in der Umgebung des Hauses der Geschichte, unter www.hdg.de.

Veranstalter

Verein für Medieninformation und Mediendokumentation e.V. (vfm)

Der vfm wurde 1997 von der berufständischen Vereinigung der Presse- und Rundfunkarchivare im Verein deutscher Archivare (Fachgruppe 7) als Verein Fortbildung Medienarchivare/-dokumentare gegründet. Er trägt mit seinen Aktivitäten dem Fortbildungsbedarf dieser Berufsgruppe Rechnung.
Vorsitz: Hans-Gerhard Stüb, Vorstand DRA

Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung (JBB) von VSZV und DJV in Baden-Württemberg

Die zwischen dem Verband Südwestdeutscher Zeitungsverleger (VSZV) und dem Deutschen Journalistenverband (DJV) in Baden-Württemberg gegründete Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung ist seit 1978 Veranstalter überbetrieblicher Aus- und Weiterbildungsseminare für Volontäre, Redakteure und Verlagsmitarbeiter.
Geschäftsführung: Dr. Bernhard Hapt

Seminar-Anmeldung

Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung JBB
Königstraße 26
70173 Stuttgart
vszv@vszv.de
Telefon 0711 185 67 182
Telefax 0711 185 67 304
Ansprechpartnerin: Heidrun Altenburger

Geschäftsbedingungen

Die Anmeldungen sind verbindlich. Stornierungen sind bis zu 14 Tagen vor Seminarbeginn kostenfrei; danach werden 75% der Gebührensumme fällig.

Teilnahmegebühr

580,- EUR

Weitere Informationen

www.vfm-online.de

FORTBILDUNGSSEMINARE FÜR MEDIENARCHIVARE UND MEDIENDOKUMENTARE

Metadatenmanagement in Medienunternehmen

12. – 14. März 2013
Haus der Geschichte, Bonn

Fortbildungsseminar für Medienarchivare und Mediendokumentare

„Metadatenmanagement in Medienunternehmen“

Die Verwaltung und Strukturierung von Metadaten gehört zu den klassischen Aufgaben von Medienarchivaren und Mediendokumentaren. In den vergangenen Jahren haben sich jedoch die Rahmenbedingungen ihrer Arbeit erheblich verändert. Die traditionellen monomedial ausgerichteten Regelsysteme können multimediale Dokumentstrukturen meist nur unzureichend abbilden. Zusätzlich entstehen durch die digitale Produktion und Verbreitung von Texten, Bildern, Audio- und Videoaufnahmen neue Formen des Workflow, die sowohl eine kooperativere als auch eine stärker individualisierte Form der Erschließung und Weiterverarbeitung dieser Dokumente ermöglicht.

Im Rahmen dieses Seminars werden unterschiedliche Ansätze zur Generierung und Verarbeitung von Metadaten vorgestellt, die auf der Web-Technologie basieren. Die Neukonzeption der Erschließungs- und Ansetzungsregeln für die IuD-Einrichtungen der ARD-Rundfunkanstalten werden ebenso behandelt wie die systematischen Grundlagen des Metadatenmanagements in einem großen Presseunternehmen.

In einem weiteren Block werden die Konzepte zur Weiterentwicklung des Internets zu einem Semantic Web dargestellt und am Beispiel des Projekts der Deutschen Nationalbibliothek ausführlich erläutert. Das Seminar wird abgerundet durch die Vorstellung von Entwicklungen semantischer Recherchetechnologien und von Modellen nutzerorientierter Inhaltserschließung, die als Social Tagging bezeichnet werden. In diesem Zusammenhang wird erörtert, ob und in welcher Weise diese Methoden auch Eingang in die institutionelle Mediendokumentation finden könnten.

Zum Abschluss des Seminars können Probleme aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmer im Rahmen eines Offenen Forums diskutiert werden.

Dienstag, 12. März

- Vormittags Anreise der Teilnehmer
- 13.00 - 13.30 Begrüßung und Vorstellung
- 13.30 - 15.00 **Metadatenmanagement in Medienunternehmen. Eine Einführung**
Referent: Michael Hafner, Deutsche Welle
- 15.00 - 15.30 Kaffeepause im Museumscafé
- 15.30 - 17.00 **Semantische Suche**
Referent: Dr. Harald Sack,
Hasso-Plattner-Institut an der Universität
Potsdam
- Offenes Abendprogramm:
- 17.30 - 18.45 Geführter Rundgang durch die Dauerausstellung im Haus der Geschichte

Mittwoch, 13. März

- 09.15 - 10.45 **Semantic Web und Linked Data: Grundkonzepte und Potentiale für die Erschließung**
Referent: Prof. Dr. Günther Neher, Fachhochschule Potsdam
- 10.45 - 11.15 Pause
- 11.15 - 12.45 **Der Linked Data Service der Deutschen Nationalbibliothek**
Referent: Dr. Lars G. Svensson, Deutsche Nationalbibliothek
- 12.45 - 13.45 Mittagspause im Museumscafé
- 13.45 - 15.15 **Die ARD-Normdatenbank - Vorteile der gemeinsamen Nutzung und Pflege von Normdaten in der ARD**
Referent: Andreas Dan, Deutsches Rundfunkarchiv
- 15.15 - 15.45 Pause
- 15.45 - 17:15 **Vernetzte Strukturen in der DIZ-Pressedatenbank**
Referentin: Stefanie Semiller, DIZ Dokumentations- und Informationszentrum München GmbH
- Offenes Abendprogramm:
- 19.00 Gemütliches Beisammensein im Restaurant Südhaus, Friedensplatz 10

Donnerstag, 14. März

- 09.15 - 10.45 **Folksonomies und Inhaltserschließung: Nutzergenerierte Schlagwörter in der Praxis**
Referentin: Dr. Isabella Peters,
Heinrich-Heine-Universität
- 10.45 - 11.15 Pause
- 11.15 - 12.45 **Offenes Forum: Metadatenmanagement in Medienunternehmen**
Moderator: Jochen Walter,
Deutsche Welle-Akademie
- 12.45 - 13.45 Imbiss im Museumscafé
- 13.45 - 15:15 **Auswertung der Ergebnisse des Offenen Forums**
Moderator: Jochen Walter
- 15.15 - 15.30 Pause
- 15.30 - 16.00 Abschlussdiskussion und Seminarbewertung

Seminarleitung: Felix Kresing-Wulf, vfm